An einen Haushalt – P.b.b.
Zulassungsnummer:
51393W90U
Verlagspostamt: 2253
Weikendorf

AMTLICHE
MITTEILUNG
Medieninhaber:
Marktgemeinde Weikendorf
Eigene Vervielfältigung

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Zimmermann
2253 Weikendorf,
Rathausplatz 1
Erscheinungsorte: **www.gdeweikendorf.at**
Dörfles, Stripfing,
Tallesbrunn, Weikendorf

W E I K E N D O R F E R
Gemeindenachrichten

Juli 2020

Am 25. Juni 2020 besuchte Landesrat DI Ludwig Schleritzko die Marktgemeinde Weikendorf und machte sich ein Bild von der Baustelle zur Erneuerung der Asphaltdecke auf der B8a.

Am Foto: (von li. nach re.) Patrik Payer, Bgm. Johann Zimmermann mit LR Ludwig Schleritzko, sowie mit LAbg. René Lobner, Amtsleiter Erich Schmid, OV Herbert Zimmermann, BI Johannes Karall, DI Nikola Kopitz (Leiterin der Straßenbauabteilung Wolkersdorf), DI Josef Decker (NÖ Straßenbaudirektor)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Trotz Coronakrise haben wir in der Marktgemeinde Weikendorf unser Investitionsprogramm wie geplant umgesetzt.

➢ **Wasserversorgungsanlage:**

- Im **Brunnenschutzgebiet Stripfing** hat die **Firma Eder** eine **weitere Versuchssonde** gebohrt. An diesem Standort haben wir besseres Untergrundmaterial vorgefunden. Der folgende **Pumpversuch** brachte einen wesentlich **besseren Wasserzulauf**, als bei der ersten Sonde. An dieser Stelle werden wir im August, nachdem das erforderliche Baumaterial vorhanden ist, den **neuen Brunnen** errichten.
- Die **Erneuerung** der **Schiebergruppen** in **Neu-Wörth** hat sich leider schwieriger gestaltet, als erwartet. Durch technische **Probleme** bei der **Baufirma** und Schwierigkeiten in Baugruben durch **Grundwasser** und **Wellsand** war der Baufortschritt geringer als angenommen, was zu längeren Absperrungen der Wasserversorgung mit daraus resultierenden Emotionen geführt hat.
  Nach **sechs Arbeitstagen** waren Gott sei Dank die Gruppen der **Hauptleitung fertiggestell**t, sodass wir jetzt bei den Schiebergruppen des **untergeordneten Netzes** bereits **kleinere Sektoren** absperren können und nicht mehr das ganze Gebiet betroffen ist. Der Bereich südlich der Bahnlinie ist bereits fertiggestellt.
  Der **Vorteil** dieser Erneuerung ist**,** dass bei **Reparaturen** in den kommenden Jahren nur mehr **einzelne Straßenzüge** betroffen sind.
  Die mit **stabilisiertem Material** (kein Beton!) verfüllten Baugruben werden vorerst nur mit Grobasphalt verschlossen. 2021 wird nach etwaigen Setzungen die endgültige Oberfläche mit Feinasphalt hergestellt.
- Um bei einem größeren **„Blackout“** unsere **Wasserversorgungsanlage** und **Abwasserentsorgungsanlage** autark mit **Eigenstrom** betreiben zu können, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, zwei weitere **Notstromaggregate** anzukaufen. Diese werden in den nächsten Tagen geliefert und installiert.

➢ **Reparaturen in der Kläranlage**

Da unsere Kläranlage bereits seit 37 Jahren in Betrieb ist, kommt es natürlich immer wieder zu Reparaturen auf Grund von Abnützungen. So musste vor kurzem das **Getriebe** des Räumers und das **Räumschild** erneuert werden.
Zur besseren Fällung von **Phosphor** (P) ist es notwendig, dem Schmutzwasser **Eisenchlorid** ($FeCl_3$) als **Fällmittel** zuzusetzen. Hier musste die **Dosieranlage** erneuert werden.
Die Kosten der Reparaturen lagen bei **20.000€** und wurden von der Firma **GWT** durchgeführt.

➢ **Straßenbau**

- Nach den **Erneuerungen** am **Franz Mair Weg** hat die **Firma Porr** in **Dörfles** im Bereich der Feilbachbrücke **Straßensanierungsarbeiten** durchgeführt, auch einige **Kleinbaustellen** in **Tallesbrunn** und **Weikendorf** wurden erledigt.
  In den nächsten Wochen wird in Tallesbrunn in der **Winterzeile** und in der **Bauerngasse** eine **Asphaltfeindecke** aufgebracht.
  Vor kurzem wurde mit der Firma Brezovsky eine **Grenzverhandlung** in der Winterzeile durchgeführt, um vor Baubeginn gesicherte Grenzen der Gemeindeparzelle zu den Anrainerparzellen zu haben.

- In der **Weikendorfer Hauptstraße** hat die **Firma Pittel und Brausewetter** die **Asphaltfeindecke abgefräst** und **erneuert**. Die Arbeiten erfolgten im Auftrag des **Landes NÖ**.
  Vor einem Jahr konnte ich diese Maßnahme mit dem damaligen Leiter der Straßenbauabteilung Wolkersdorf **DI Herbert Svec**, und unserem Straßenmeister **OI Anton Maritschnig** vereinbaren. Landesrat **DI Ludwig Schleritzko** hat die Finanzierung zugesagt. ***Danke!***
  Vor der Asphaltierung hat die **Firma MIPO** im Auftrag der **EVN** die **Gasanschlüsse erneuert** und die alte PVC-Leitung stillgelegt. Von der „**Kastanienallee**" bis **Friedhof** wurde auch die Gas-Transportleitung Richtung Stripfing erneuert.
  Die Mitarbeiter der **Straßenmeisterei Gänserndorf** haben die **Granit-Randsteine** und den **Wasserlauf** saniert, sowie die **Kanaleinläufe** erneuert. Die Marktgemeinde Weikendorf musste nur für die **Materialkosten** aufkommen.
  Auch in der **Bahnstraße** wurden **Sanierungsarbeiten** durch die Straßenmeisterei durchgeführt**.**
  Die Arbeiten wurden mit hoher Qualität ausgeführt. Viele Anrainer berichten, dass sich der **Straßenlärm** durch die neue glatte Decke wesentlich **verringert** hat.

- **Neue Straßenbeleuchtung in Dörfles**
  In den Dörfleser Nebenstraßen wurden die alten Straßenlaternen durch neue, energiesparende **LED-Leuchten** ersetzt. Für die Erneuerung der **Leuchten** haben wir **50.000€** budgetiert. 25.000€ davon trägt das **Land NÖ** als Förderung.

Mit diesen Investitionen in unsere Infrastruktur schaffen wir wieder einen großen Schritt zu mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und den Kindern frohe Ferien!

Er grüßt Sie freundlich
Ihr Bürgermeister

Personelles

- **Thomas Dirnberger** aus Tallesbrunn wurde vom Gemeindevorstand mit einem befristeten Dienstvertrag (Probezeit) als neuer Mitarbeiter in der Gemeindekanzlei per 1.7.2020 angestellt.
- Unsere Hortleiterin **Helga Karin Stanzl** und Kindergartenhelferin **Raphaela Simitz** wurden nach einjähriger Probezeit in ein unbefristetes Dienstverhältnis übernommen.
- Da unser bewährter Klärwärter und Wassermeister **Christian Raynoschek** leider verstorben ist, war es notwendig, einen **Nachfolger** zu finden.
  Der Gemeinderat hat einstimmig Herrn **Ing. Christian Kaiser** aus Auersthal per September 2020 für diese Funktionen angestellt.
  Christian Kaiser ist bereits seit 2012 auf der Großkläranlage Schönkirchen als Klärwärter tätig und hat in Abendkursen an der HTL für Elektrotechnik die Matura erfolgreich abgelegt.
  Die Ausbildung zum Wassermeister wird er im Herbst absolvieren.
  Er ist auch aktiver FF-Mann und kann unsere Wehr bei Einsätzen während seiner Dienstzeit verstärken. Herbert Böhm wird weiterhin als sein Stellvertreter im Einsatz sein.
  Wir wünschen Christian Kaiser viel Freude bei seiner Arbeit für unsere Gemeinde!

Wärmebildkameras für die Feuerwehren

Jede unserer vier Wehren hat für den Innenangriff mit Atemschutz im Brandfall eine Wärmebildkamera angeschafft. Die **Kosten von 800€/Stück** werden von der **Marktgemeinde Weikendorf (500€) und vom FF-Abschnittskommando (300€)** getragen.

Bauplätze

Ein Bauplatz am **Jägerweg** und drei Bauplätze in der **Mühlgasse** wurden an Interessenten aus unserer Gemeinde verkauft.

Neue Wassergebühren ab Oktober 2020

Für die Investitionen im Bereich der Wasserversorgungsanlage wurden **Darlehen** in Höhe von **800.000€** aufgenommen. Die **Rückzahlung** soll innerhalb der nächsten **15 Jahre** erfolgen. Aus diesem Grund ist es erforderlich, die Einnahmen um ca. 50.000€ pro Jahr zu erhöhen.
Der Gemeinderat beschloss daher fast einstimmig (eine Enthaltung) die **Verordnung** mit den **neuen Wassergebühren ab 1.10.2020**:

- Bereitstellungsgebühr pro Jahr **129€**
- Wasserpreis pro m³ **1,90€**
- Hebesatz für die Anschlussgebühr pro m² **9€**

Alle Beträge zuzüglich 10% MWSt.

Neuaufforstung im Gemeindewald

Schadpilze und Borkenkäfer haben in den vergangenen Jahren die **Weißföhren** im Gemeindewald **vernichtet**. Nun war es mir möglich, ein **Aufforstungsprojekt** für ca. **7,6ha** mit **Laubmischwald** unter wissenschaftlicher **Betreuung** der **Universität für Bodenkultur**, welches vom **Land NÖ** finanziert wird, zu bekommen.
Die **Vorbereitung** der Flächen soll im Spätsommer erfolgen, die **Pflanzung** der Bäumchen im **Herbst 2020**. Zusätzlich sind auch einige spezielle **Versuchsflächen** geplant. Es sollen Baumarten verwendet werden, die das **trockene Klima** und die **schlechte Bodenbonität** möglichst gut vertragen.
Das **Monitoring** der UNI läuft über 10 Jahre.

Unkraut am Straßenrand

In den vergangenen Jahren wurde das Unkraut an den Straßenrändern durch Mitarbeiter der Marktgemeinde Weikendorf mit zugelassenen Herbiziden beseitigt.
Bei der Gemeindekanzlei sind laufend Beschwerden darüber eingelangt, dass dadurch die Gesundheit von Mensch und Tier gefährdet werde.
Auf Grund dieser Interventionen von Mitbürgern wurde heuer keine chemische Unkrautbekämpfung an den Straßenrändern durchgeführt. *Das Ergebnis ist kein Gewinn für unser Ortsbild!*

Dies war auch Thema bei der Gemeinderatssitzung im Mai.
Seitens der Grünen Gemeinderäte wurde ich gebeten, die Anrainer zu ersuchen, vor ihrem Grundstück das Unkraut selber zu beseitigen. Diesem Vorschlag komme ich gerne nach.
Werte Anrainer! Mit minimalem Aufwand wäre es möglich, die wenigen Laufmeter vor Ihrem Haus, unkrautfrei zu halten und so einen Beitrag zu einem gepflegten Ortsbild und einer gesunden, chemiefreien Umwelt zu leisten!
Denen, die es schon bisher gemacht haben, sage ich herzlichen Dank für ihr Engagement!

Erfreuliche Finanzmittel vom Land NÖ

Am 3. Juli 2020 erhielt ich die erfreuliche Mitteilung unserer **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner**, dass die NÖ Landesregierung die **Bedarfszuweisungen** in Höhe von **123.600€** für **Investitionen** in der Marktgemeinde Weikendorf bewilligt hat. Der Betrag wurde bereits überwiesen.
Zusätzlich wurde von unserer Landeshauptfrau ein Betrag von **32.000€** aus dem **„Kommunalen Kraftpaket“** des Landes NÖ zugesagt.
Auch von der **„Gemeindemilliarde“** des **Bundes** wurde uns bereits von **Finanzminister Gernot Blümel** ein Zuschuss von **214.000€** für Investitionen der Marktgemeinde Weikendorf zugesagt (50% Anteil).

Weiters gibt es viele **finanzielle Unterstützungen** in dieser Zeit für unsere **Bürger** seitens der **Bundesregierung** und des **Landes NÖ:**

Die Antragsstellung bzw. die Grundvoraussetzungen für eine Beantragung finden Sie auf der Homepage des Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend, www.bmafj.gv.at

1. Kinderbonus beschlossen

Im Nationalrat wurde der Kinderbonus in Höhe von **360 Euro pro Kind** beschlossen. Davon profitieren in Österreich **mehr als 1,8 Mio Kinder**. Das Geld wird **automatisch im September**, gemeinsam mit der **Familienbeihilfe** (Höhe abhängig von Alter und Anzahl der Kinder) und dem **Kinderabsetzbetrag** sowie dem **Schulstartgeld** (bekommt jedes Kind zwischen 6 und 15 Jahren), ausbezahlt.

2. Familienhärtefonds verdoppelt

Viele Eltern haben durch die Coronakrise **unverschuldet Einkommensverluste** erlitten, sind in Kurzarbeit oder haben sogar ihre Arbeit verloren. Hier helfen wir **zusätzlich** mit bis zu **3.600 Euro** durch den Familienhärtefonds. Dieser wurde **verdoppelt** und **von 30 Mio Euro auf 60 Mio Euro aufgestockt**. Das Geld wird bereits laufend ausbezahlt. Anträge können seit dem 15. April über das **Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend** gestellt werden.

Familie mit 3 Kindern (8, 10, 12 Jahre):

IM SEPTEMBER

DARÜBER HINAUS: STEUERENTLASTUNG

Kinderbonus:
€ 360 x 3 = € 1.080

Schulstartgeld:
€ 100 x 3 = € 300

Familienbeihilfe & Kinderabsetzbetrag:
€ 632,30

€ 2.012,30 für die Familie im September

Vereine sind gerade **im ländlichen Raum** ein **unverzichtbarer Bestandteil unserer Kultur**. Die Bundesregierung hat deshalb einen **europaweit einmaligen Unterstützungsfonds** in Höhe von **€ 700 Millionen** vereinbart. Dieser dient der Stärkung der vielen Freiwilligen, die mit ihrem Engagement unsere Lebensqualität sichern.

Das heißt im Detail.

- Anspruchsberechtigt sind **Vereine entsprechend Bundesabgabenordnung**, z.B. Musik-, Sport- oder Kulturvereine
- Freiwillige **Feuerwehren** und Landesfeuerwehrverbände sowie gesetzlich anerkannte **Kirchen** und Religionsgemeinschaften sind ebenso anspruchsberechtigt
- Anträge können ab dem **8. Juli bis zum 31. Dezember 2020** online unter **www.npo-fonds.at** eingereicht werden
  - Die Abwicklung sowie Stichprobenkontrollen erfolgen über die österreichische Förder- und Finanzierungsbank **Austria Wirtschaftsservice GmbH (aws)**
- 50% werden umgehend ausbezahlt, nach dem 30.09.2020 der Restbetrag

Aufbau der Unterstützung.

- Ein Fördertopf für Vereine in Höhe von **€ 700 Mio.**
  - **Fixkostenzuschuss**: Bis zu 100% für förderbare Kosten (01.04.2020 bis 30.09.2020), z.B. Miete, Energie- und Telekommunikationskosten, Schutzausrüstung, Versicherung
  - **Struktursicherungsbeitrag** als Pauschalbetrag: **7% der Einnahmen** des Vorjahres werden abgegolten, **maximal € 120.000**
- Ist die Summe **höher als € 3.000** erhält die Organisation höchstens den **Einnahmeausfall**
- **Mindestbetrag** für Auszahlung einer Förderung € 500

An alle Hundebesitzer

Bitte liebe Hundebesitzer nehmen Sie Rücksicht auf unsere Wildtiere und auch auf unser Essen –lassen Sie bitte die geliebten Vierbeiner nicht auf den landwirtschaftlichen Flächen (Lebensmittel) oder den Brachflächen und Wäldern (Wildheimat) die Geschäfte erledigen, sondern bleiben Sie auf den Güterwegen.

In memoriam Christian Raynoschek

Christian Raynoschek wurde am 30.10.1969 in Wien geboren.
Er zog mit seiner Familie nach Weikendorf, wo er seine Jugend verbrachte, die Schule besuchte und bei der Firma Wannemacher das Tischlerhandwerk erlernte.
Nach seinem Präsenzdienst beim Österreichischem Bundesheer trat er 1988 bei der Marktgemeinde Weikendorf als Arbeiter ein.
Bald erkannte man seine Fähigkeiten als Allrounder. Bei Ferdinand Kunz lernte er das Handwerk des Totengräbers. Die Wasserversorgungsanlage wurde sein Spezialgebiet, für das er alle erforderlichen Ausbildungen absolvierte und bis zum zertifizierten Wassermeister aufstieg, dem in der Fachwelt niemand etwas vormachen konnte. Weiters wurde er Assistent und Vertreter unseres damaligen Klärwärters Gottfried Regber, bis er nach dessen Pensionierung auch diese Aufgabe als Chef der Abwasserentsorgungsanlage übernahm.
Durch seine soziale Einstellung war es für ihn neben seinem Beruf selbstverständlich, dass er sich auch in den Blaulichtorganisationen einbrachte. Bereits als Jugendlicher bei der FF-Weikendorf, wo er 1996 zum Kommandant-Stellvertreter und nach dem Tod seines Freundes Günter Spelitz 2004 zum Kommandanten aufstieg. Von diesem Amt trat er 2008 zurück. 2006 wurde er zum Unterabschnittskommandanten gewählt, dieses Amt bekleidete er bis zu seinem Tod. Darüber hinaus übte er zahlreiche Tätigkeiten im FF-Wesen der Region aus (Sprengdienst, Bewerter, usw.).
Er war ein Gerechtigkeitsfanatiker und wenn er von einer Sache überzeugt war, so konnte ihn niemand und nichts davon abbringen – das machte ihm das Leben nicht immer einfach. Doch man konnte sich 100%ig auf ihn verlassen.
Er wirkte als kompetente örtliche Bauaufsicht bei zahlreichen Projekten im Kanal- und Wasserbau, ließ sich von keiner Firma über den Tisch ziehen und erledigte kleinere Projekte kostengünstig in Eigenregie.
Ihm verdanken wir auch, dass das alte TLF2000 nach wie vor seinen Dienst in der Gemeinde (garagiert in Dörfles) versieht.
Selbst Hundeführer, war er eine anerkannte Persönlichkeit in der Suchhundestaffel.

Mit Christian Raynoschek verliert die Marktgemeinde Weikendorf einen tüchtigen und zuverlässigen Mitarbeiter, viele Menschen aus unserer Region verlieren einen guten Freund und Kameraden.
Lieber Christian!
Danke für alles, was du für unsere Gemeinde geleistet hast.
Wir werden Dir ein ehrendes Andenken bewahren!

Dein Bürgermeister
Hans Zimmermann

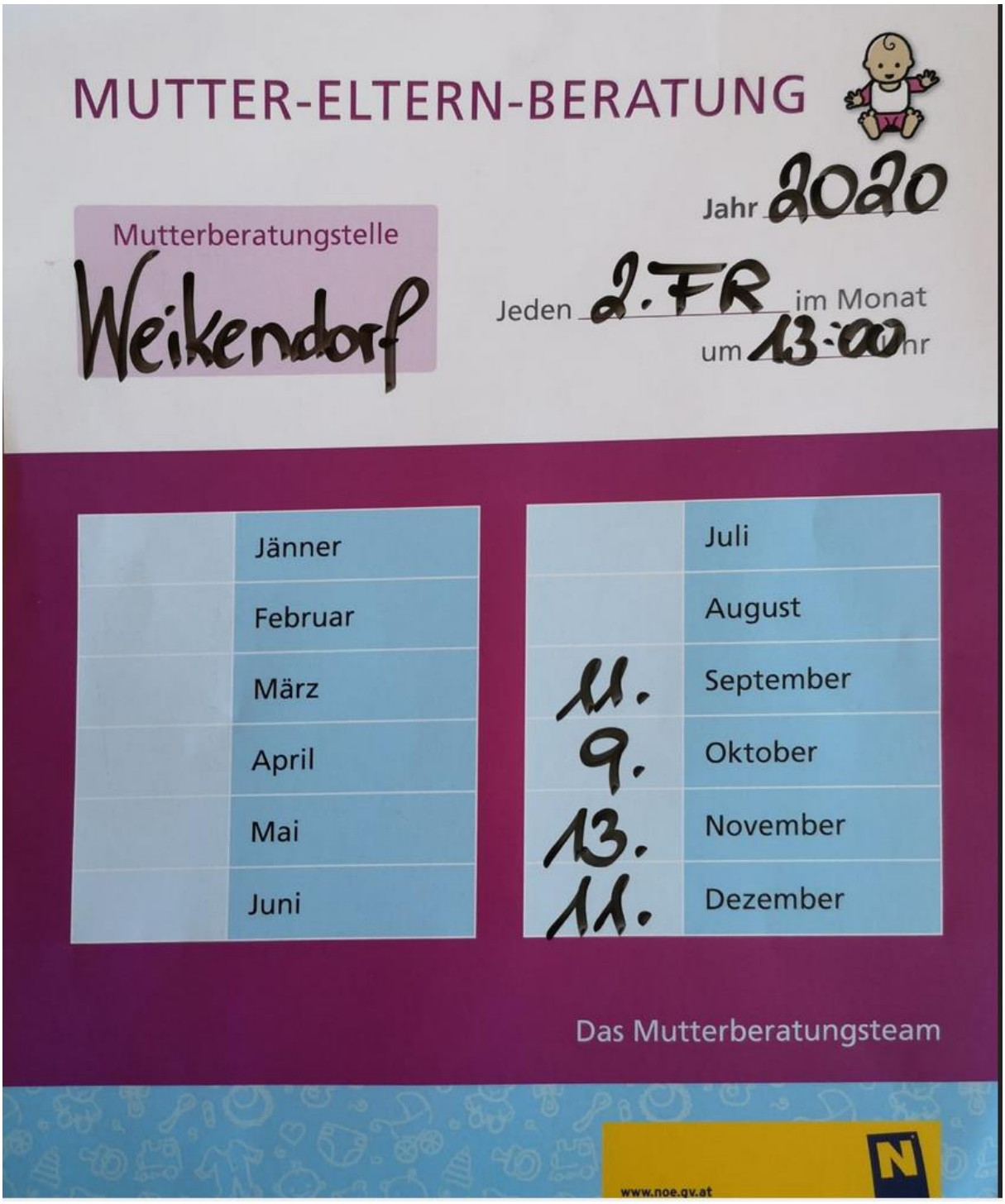
Vorankündigung

Angelobung von Rekruten des Österreichischen Bundesheeres am Freitag, den 18.9.2020 in Weikendorf.

13. Bezirkshubertusmesse am Sonntag, den 20.09.2020 vor der Hubertuskapelle Weikendorf (bei den Weikendorfer Kellern).

Änderung bei der Mutter-Eltern-Beratung

Ab September 2020 wird die Mutter-Eltern-Beratung für **Kleinkinder** von **0 bis 6 Jahren** von Schwester **Barbara Duchkowitsch** und Ärztin **Dr. Martina Krejcarek** durchgeführt.
Die Beratung findet wieder in der **Volksschule Weikendorf** an folgnden Tagen statt:



Die Gemeinde gratuliert:

Frau **Georgine Rupp** aus Stripfing

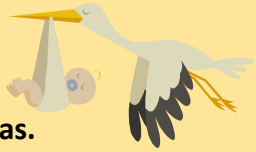
zum **85. Geburtstag.**

Frau **Renate Matiasovits** aus Weikendorf zum **80. Geburtstag.**

Geburtstage:

Frau **Martha Krenn** aus Dörfles zum **97. Geburtstag.**
Frau **Maria Zimmermann** aus Dörfles zum **93. Geburtstag.**
Frau **Barbara Roswald** aus Weikendorf zum **93. Geburtstag.**
Frau **Gertraud van Linthoudt** aus Dörfles zum **93. Geburtstag.**
Frau **Anna Putz** aus Dörfles zum **91. Geburtstag.**
Herrn **Hubert Zimmermann** aus Weikendorf zum **80. Geburtstag.**

GEBURTEN:



Barbara und Stefan Beranek aus Weikendorf zur Geburt ihres **Sohnes Michael Lukas.**
Martina Hinteregger und Michael Hadek aus Weikendorf zur Geburt ihrer **Tochter Marlene.**
Barbara und Franz Lechner aus Stripfing zur Geburt ihres **Sohnes Constantin.**
Albonita und Sami Tixhaj aus Weikendorf zur Geburt ihrer **Tochter Alsa.**

Illegale Sperrmüllsammlungen

Harrasser Straße 17
2223 Hohenruppersdorf
Telefon: **02574 8954**
Telefax: 02574 8954-9
E-Mail: office@gvu-gf.at
www.umweltverband.at/gaenserndorf
DVR-Nr. 0714313
UID-Nr.: ATU38650606

GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES IM BEZIRK GÄNSERNDORF

Illegale Sperrmüllsammler aus dem benachbarten Ausland sind derzeit wieder im Verbandsgebiet unterwegs und bewerben ihre Tätigkeit mit Flugblättern. Da sie über keine Sammelberechtigung nach den abfallrechtlichen Bestimmungen verfügen, sind solche Sammlungen illegal. Auch als Bürger begeht man einen Gesetzesverstoß, wenn man seine Abfälle an nicht berechtigte Sammler übergibt.

Alte Kühlgeräte, Bildschirmgeräte und andere Elektro- und Elektronikaltgeräte gehören zu den gefährlichen Abfällen und dürfen nur von befugten Sammlern übernommen werden.

Die illegalen Sammler "picken" sich die "Schnäppchen" heraus. Dabei geht es weniger um die Funktionstüchtigkeit eines Fahrrades oder Kühlschrankes, sondern um die Rohstoffe Alteisen oder Buntmetalle. Was sich dann später bei genauerer Betrachtung als wertlos entpuppt, wandert zumeist in dem nächsten Graben oder Windschutzgürtel – ebenso wie jene Geräte, aus denen das wertvolle Buntmetall herausgezwickt worden ist. Solche illegalen Ablagerungen müssen von der Gemeinde oder vom G.V.U. mit viel Aufwand und Kosten entsorgt werden.

Die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf hat daher den Polizeiinspektionen im Verbandsgebiet den Auftrag gegeben, bei Sammelzentren und mobilen Sammlungen verstärkt diese Sperrmüllbrigaden zu kontrollieren.

Der G.V.U. kalkuliert die Müllgebühren kostendeckend. Die Erlöse aus dem Wertstoffverkauf, insbesondere von Altmetallen, stellen dabei eine nicht unwesentliche Einnahmequelle dar. Nur wenn der G.V.U. mit diesen Wertstoff-Erlösen im gewohnten Ausmaß rechnen kann, können die Müllgebühren niedrig gehalten werden. Diverse Flugblätter von Kleinmaschinen-Brigaden o. ä. sollte man am besten ignorieren.

Wenn Sie als Abfallbesitzer die illegalen Sperrmüllsammler nicht unterstützen, tragen Sie zum Umweltschutz bei und helfen außerdem dem G.V.U. Bezirk Gänserndorf, eine ökologisch und wirtschaftlich nachhaltige Abfallentsorgung sicherzustellen.

die NÖ Umweltverbände

Flugblätter illegale Sperrmüllsammler zB.:

FF-Feste in unserer Gemeinde

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation finden im August 2020 in Dörfles, Stripfing und Tallesbrunn **keine Veranstaltungen** statt.

Fahrplanänderung

ÖBB INFRA

Gänserndorf →← Marchegg

Sa. 04.07.2020 bis Sa. 12.12.2020

- Schienenersatzverkehr für alle Züge zwischen Gänserndorf und Marchegg.
- Beachten Sie die geänderten Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Busse, die bereits in SCOTTY mobil eingearbeitet sind.

SPERRE

Nähere Auskünfte zum Fahrplan:
oebb.at | 05-1717 | SCOTTY mobil

Wir bauen für Sie – eine moderne, umweltfreundliche Bahn.

Neues aus der Region Marchfeld 6/2020

- Weinviertel Tag
- Regionspartner gesucht!
- Sonnenkraftwerk Eckartsau
- Schlossrenovierung Marchegg
- Marchfeld mobil über 20.000 mal im Einsatz

Weinviertel Tag

In allen 122 Gemeinden im Weinviertel wurden am 15. Juni die orangenen **Weinviertel-Fahnen** gehisst. Mit dieser Aktion soll in der Bevölkerung das Bewusstsein für mehr **regionale Identität** gestärkt werden. Mit Unterstützung von EU und Land NÖ.

Foto: Region Marchfeld, Imre Antal

Regionspartner gesucht!

Mit dem Regionspartnerprogramm Marchfeld soll rund um die Niederösterreichische **Landesausstellung 2022** in Marchegg und für die Zeit danach, ein großes und nachhaltiges Netzwerk geschaffen werden. Das Programm richtet sich an Gastronomie, Ausflugsziele, Beherbergungsbetriebe, Landwirtschaftliche Direktvermarkter und Regionalläden.

Foto: Himml

Schlossrenovierung Marchegg

Die Renovierungsarbeiten am Schloss Marchegg für die Niederösterreichische Landesausstellung 2022 laufen auf Hochtouren. Unter Absprache mit dem Denkmalamt wird an allen Ecken, Enden und Kanten geforscht und renoviert.

Foto: Kurt Farasin und Felix Reinicke

Sonnenkraftwerk Eckartsau

Die Marktgemeinde Eckartsau errichtet eine PV-Anlage mit einer Gesamtleistung von 100 kWp.

Auch in der Marktgemeinde Weikendorf planen wir PV-Anlagen für die Wasserversorgungsanlage und die Kläranlage.
Diesbezügliche Gespräche mit der EVN haben bereits stattgefunden.

Marchfeld mobil über 20.000 Mal im Einsatz

Seit nunmehr einem Jahr können die Marchfelderinnen und Marchfelder zusätzlich zum bestehenden Linien-Angebot das „Marchfeld mobil" nutzen. Von 1. April 2019 bis zum 31. März 2020 nutzten knapp 28.000 Fahrgäste im Rahmen von 20.700 Fahrten dieses Angebot.

Wie komme ich zu meiner Fahrt?

Die Buchung ist **telefonisch** über eine einheitliche Callcenter-Nummer (**0123 500 44 11**), **online** oder via **App (ISTmobil)** möglich. Im Zuge der Bestellung werden Fahrgäste auch über genaue Abfahrtszeit und Kosten informiert werden. Zeitkarten des VOR können anerkannt werden, womit für das Marchfeld mobil – Fahrten im persönlichen Netz nur noch ein Komfortzuschlag zu bezahlen ist.

Dieses Taxiservice wird vom Land NÖ und der Marktgemeinde Weikendorf gefördert!

Tarife in angrenzende Gemeinden:

Gänserndorf, Weiden/March Prottes, Angern/Mannersdorf	**2,30€ + Komfortzuschlag** (5-20 Uhr → 2€ bzw. ab 20 Uhr → 4€)
Schönkirchen-Reyersdorf, Matzen	**3,50€ + Komfortzuschlag**

Kontakt: Region Marchfeld
mail: office@regionmarchfeld.at, tel: +43 2213 343 70
www.regionmarchfeld.at, www.leadermarchfeld.at

Die Firma Manschein bei der Montage der neuen Straßenbeleuchtung in Dörfles.

NEU – Praxiseröffnung - NEU

„G U T I N F O R M„

Praxis für Bioresonanz

Brigitte Neuhauser 2253 Tallesbrunn

Die Bioresonanz ist ein bewährtes Verfahren, das Sie auf vielen Gebieten unterstützen kann (Erwachsene und Kinder):
Müdigkeit – Energiemangel, Immunsystemstärkung als Begleitung zu schulmed. Therapien und zur allgemeinen Prävention, Toxin- und Schwermetallausleitung, Stress/Erschöpfung, Leistungsschwäche, Konzentrationsschwierigkeiten bei Kindern, Gewichtsreduzierung, Zucker-Entwöhnung, Raucher-Entwöhnung, Haarausfall, Stimmungsschwankungen, Folgeerscheinungen von Elektrosmog- und Strahlensensitivität (WLAN, Bluetooth, Handynetze), juckende Augen und laufende, verstopfte Nase
u.v.m.

Mehr Information unter:

www.gut-in-form.at www.alles-wird-gut.co

0650 / 82 75 740

Termine nach Vereinbarung

GUTSCHEIN für ein kostenloses Infogespräch

Ausbau der Marchegger Bahnlinie durch die ÖBB

Seitens der ÖBB wurde im Juni 2020 mit der **Elektrifizierung** der Strecke begonnen. Derzeit wird an der **Stabilisierung** der **Brückenfundamente** in der Bahnstraße (Foto) und an der L3005 nach Oberweiden gearbeitet. Im Anschluss werden die Stahltragwerke durch **Stahlbetontragwerke** ersetzt, die wesentlich **weniger Lärm** beim Befahren verursachen.
Von der ÖBB wurde der Marktgemeinde Weikendorf schriftlich zugesichert, in Intervallen von 5 Jahren (2025, 2030, 2035, 2040) **Lärmmessungen** entsprechend den gültigen Normen durchzuführen. Werden die gesetzlichen Grenzwerte überschritten, sind dann **Lärmschutzeinrichtungen** herzustellen.

Freizeitticket

JETZT NEU

Unterwegs in der Ostregion
Tageskarte für Wien, Niederösterreich und das Burgenland an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen

Freizeitticket
gültig in NÖ und BGLD auf allen Regionalbussen des VOR und in Nah- und Regionalverkehrszügen der Verbundunternehmen*

Freizeitticket Plus
gültig in Wien, NÖ und BGLD auf allen Regionalbussen des VOR und in Nah- und Regionalverkehrszügen der Verbundunternehmen* sowie auf den Wiener Linien

Bonus
Zwei Kinder bis zum 15. Lebensjahr sowie ein Hund dürfen gratis mitgenommen werden

* ausgenommen Züge der Mariazellerbahn

VOR
DER VERKEHRSVERBUND

www.vor.at

Sperrmüllabfuhr am Freitag, den 28.8.2020

Wie funktioniert die Abholung?

Rufen Sie Herrn **Karl Roswald,** Tel. **0664/ 86 12 902** an und machen Sie sich einen Abholtermin aus. Bitte den Sperrmüll auf ihrer Grundstücksgrenze bereitlegen.
Legen Sie bitte keinen Sperrmüll an den Straßenrand.

Sperrmüll, der nicht angemeldet wurde, bleibt liegen!

Was wird abgeholt?

Alle sperrigen Abfälle, die aufgrund ihrer Größe nicht in die normale Restmülltonne passen. z.B.: Polstermöbel und Matratzen, Teppiche, Wasser- und Abwasserrohre aus Kunststoff;

Abfälle aus Holz, bitte getrennt lagern.
z.B.: Möbel, Türen mit Türschnallen, Holzbretter;

Abfälle aus Metallen, bitte getrennt lagern.
z.B.: Heizkörper, metallene Bettgestelle, Fahrräder, metallene Wasserleitungsrohre.
Ölöfen, Rasenmäher können nur mitgenommen werden, wenn der Tank und Motor **vollkommen entleert** ist.

Zusätzlich zum Sperrmüll werden auch **Haushaltselektro- und Elektronikgeräte** wie Waschmaschinen, Geschirrspüler, Bügelmaschinen, alte Boiler, Computer, Faxgeräte, Kopiergeräte, Fernseher, Radio, Videorecorder, Bohrmaschinen, Schweißgeräte, Kreissägen etc. mitgenommen.

……..……

ACHTUNG! <u>Nicht mitgenommen werden:</u>

- Bauschutt
- Reifen, egal ob mit oder ohne Felge
- Leuchtstoffröhren
- Starterbatterien
- Sonstiger Sondermüll (Farben, Altöl, ect.)

Bitte diese zu Sondermüllsammlung in die Deponie nach Stripfing bringen.

WC- und Waschmuschel, Keramik, Fliesen **und dgl. sind Inertstoffe und gehören ebenfalls in die *<u>Deponie Stripfing</u>*.**

Die Gemeindebücherei Weiden/March lädt Sie ein

Ein Sommer der anderen Art - Lesezeit:
Nachdem heuer bei vielen der Focus auf einem Heimurlaub liegen wird, laden wir Sie ein, die ruhige Zeit in Wohnung und Garten mit einem Buch zu verbringen. Wir als Bücherei möchten Sie mit unserem Medienangebot bei der Auswahl unterstützen. Wählen Sie aus unseren zahlreichen Romanen, Krimis und Thriller, aus einer Fülle von Sachbüchern um Informationen über Geschichte, Kulinarik, Natur oder Gesundheit zu erhalten. Ganz einfach in der Gemeindebücherei Weiden/March (Gemeindeamt Oberweiden) vorbeischauen – das Büchereiteam unterstützt Sie gerne bei der Auswahl.
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter
http://buecherei-weiden.noebib.at.

Geöffnet:

Jeden Dienstag von 12 – 16 Uhr
Jeden Mittwoch von 18 – 20 Uhr
Jeden Sonntag von 10 – 11 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch.